

EDUTIEK – Changelog

Dokumentation der Änderungen, die mit der jeweiligen EDUTIEK-Version einher gehen

Version 3.8

Fehlerbehebungen

In Klammern stehen die Nummern der Fehlerberichte in Mantis.

- Fehlender Korrekturbericht des Zweitkorrektors (#45778)
- Zu frühes Löschen der Notizen behoben
- Performanz beim Löschen von PDF-Dateien und Seitenbildern
- Verschwundenes Textfeld „Eigenes Gutachten“ (#45916)
- Fehlende Absatznummern > 99 im PDF (#45999)
- Kleinere Schriftart für Teilnehmer-Texte im PDF (#45781)
- Kleinere Markierungen bei der PDF-Korrektur (#45781)
- Nur noch freigegebene Abgaben ins Archiv des Korrektur-Exports schreiben (#46350)
- Ergebnisdatei ins Archiv des Kurrektur-Exports aufnehmen (#46350)
- Hinweis, wenn Korrektuen mit Zuweisungen nicht gelöscht werden können (#45997)
- Dezimalstellen von Punkten nicht schlucken (#46851)
- Fehlerhaftes Paging von Datentabellen behoben
- Robustere PDF-Darstellung in der Schreiboberfläche bei älteren Browsern (#45292)

Umbenennungen in der Korrekturoberfläche

Auf der Seite zur Eingabe der eigenen Gesamtbewertung wurden einige Bezeichnungen eindeutiger gewählt.

Position	Alt	Neu
Seitentitel	Eigene Bewertung	Gesamtbewertung
Abschnitt mit Tabellen	Übersicht	Übersicht Teilbewertungen
Schalter für Abschnitt mit Tabellen	Übersicht	Teilbewertungen
Tabelle zu Kriterienpunkten	Bewertungskriterien bei Anmerkungen	Teilpunkte bei Anmerkungen
Tabelle zu Kopfnoten	Allgemeine Bewertungskriterien (Kopfnoten)	Allgemeine Teilpunkte (Kopfnoten)
Tabelle ohne Kriterien	Bewertung	Teilpunkte
	Punkte in Kommentaren	Teilpunkte zu Anmerkungen
Abschnitt mit Punktevergabe	Gesamtbewertung	Note (Erstkorrektur) bzw. Note (Zweitkorrektur)
	Summe der Teilpunkte	Summe der vergebenen Teilpunkte
	Eigene Bewertung	Vergebene Punktzahl
	Einbeziehen	Dokumentation
	Anmerkungen	Anmerkungstexte
	Punkte zu Anmerkungen	Anmerkungspunkte
	„richtig“ und „unzutreffend“	Auszeichnungen
	Punkte zu Kriterien	Kriterienpunkte

Version 3.7

Aufgabenstellung und Hilfsmitteln

In der Schreiboberfläche können in der Aufgabenstellung und in PDF-Dateien als Hilfsmittel Textstellen markiert und mit Anmerkungen versehen werden. Die Anmerkungen werden wie der Abgabertext und die Notizen fortlaufend gespeichert und sind beim Wechsel des Geräts oder Browsers wieder verfügbar.

Zur Darstellung der PDF-Dateien wird statt der Standardansicht der Browser eine Komponente verwendet, die in die Schreiboberfläche integriert ist. Damit sehen die PDF-Dateien in allen Browsern gleich aus.

Falls keine Aufgabenstellung vorhanden ist, wird in der linken Bildschirmhälfte automatisch das erste Hilfsmittel angezeigt.

Übersicht Sendestatus

In der Schreiboberfläche kann durch Klick auf das Wolkensymbol links unten ein Dialog geöffnet werden, der Auskunft über die Speicherung und Übertragung von Bearbeitungsschritten, Anmerkungen, Notizen und Einstellungen gibt. Bei Übertragungsproblemen kann der Abgabertext als HTML-Datei exportiert werden.

Textbausteine für Korrektoren

In der Korrekturoberfläche können Textbausteine für die Anmerkungen und für das Gutachten erzeugt und wiederverwendet werden. Dazu gibt es unter dem Eingabefeld einer Anmerkung und in der Symbolleiste des Gutachten-Editors eine mit „+“-Zeichen versehene Schaltfläche. Alternativ kann man die Taste F1 drücken, wenn sich die Eingabemarke im Feld der Anmerkung oder des Gutachtens befindet. Es öffnet sich ein Dialog zur Suche und Eingabe von Textbausteinen.

- Das Suchfeld ist mit Auto-Vervollständigung gestaltet. Beim Tippen in dem Feld wird eine Liste mit gefundenen Einträgen angezeigt, die den gesuchten Text enthalten. Die Einträge sind ggf. verkürzt dargestellt, so dass jeder Eintrag nur eine Zeile benötigt.
- Mit [Pfeil auf] und [Pfeil ab] kann in der Liste der gefundenen Einträge geblättert werden. Der aktuell ausgewählte Eintrag wird im darunterliegenden Eingabefeld angezeigt.
- Mit [Tab] im Suchfeld gelangt man ins Bearbeitungsfeld. Dort kann der ausgewählte Textbaustein bearbeitet werden und wird im Hintergrund sofort gespeichert.
- Mit [Return] im Suchfeld oder in der Liste der gefundenen Einträge wird der Dialog geschlossen und der Eintrag in den Kommentar übernommen. Falls im Kommentarfeld vorher nichts selektiert war, wird der Textbaustein an der Cursorposition eingefügt. Falls vorher etwas selektiert war, wird die Selektion durch den Textbaustein ersetzt.
- Mit [Return] im Bearbeitungsfeld wird dort ein Zeilenumbruch erzeugt.
- Mit [Esc] wird der Dialog ohne Aktion geschlossen.
- Die Buttons im Fuß des Dialogs können mit [Tab] erreicht werden. Mit dem Button „Übernehmen“ wird der angezeigte Textbaustein übernommen. Mit dem Button „Löschen“ wird ein angezeigter Textbaustein gelöscht.

Die Textbausteine für Anmerkungen und das Gutachten sind getrennte Listen. Sie werden für einen Korrektor aufgabenbezogen gespeichert.

Umbenennungen in der Oberfläche

Die in der Benutzeroberfläche verwendeten Begriffe und Meldungen wurden überarbeitet:

Alt	Neu
autorisiert	freigegeben
Bearbeitung	Abgabe
Corrector	Korrekturoberfläche
Erst- / Zweitkorrektor	Erst- / Zweitkorrektur
Exzellente	gelingen
finalisiert	abgeschlossen
Kardinal	unzutreffend
Klausur	Aufgabe
Korrektoreuzuweisung	Korrekturzuweisung
Kriterium	Bewertungskriterium
Material	Hilfsmittel
Notenstufe	Note
PDF-Version	PDF-Abgabe
Teilnehmer	Teilnehmende
Teilnehmerverwaltung	Teilnehmerverwaltung
Wertung	Note
Writer	Schreiboberfläche

In der Schreib- und Korrekturoberfläche wurden alle Begriffe aus dem Programmcode in eine Sprachdatei überführt. Damit ist für spätere Versionen die Voraussetzung zur Übersetzung in andere Sprachen gegeben.

Weiterleitung nach Klausurende

Unter Aufgabenerstellung / Organisation / Ablauf-Organisation / Weiterleitung kann eine automatische Weiterleitung aktiviert werden. Dafür muss eine URL eingegeben werden. Nach der erfolgreichen Abgabe ihres Textes werden die Teilnehmer automatisch zu dieser Adresse weitergeleitet.

Zeitbegrenzung zurücknehmen

Der Dialog „Bearbeitungszeit anpassen“ in der Teilnehmerverwaltung wurde leicht angepasst. Eine allgemein vorhandene Zeitbegrenzung kann nun per Auswahlbox komplett deaktiviert, statt nur verlängert werden.

Korrekturen-Export als Hintergrundprozess

Die Funktion „Korrekturen exportieren“ in der Korrekturverwaltung erstellt ein Archiv mit PDF-Dateien aller Abgaben und ihrer Korrekturen. Das kann bei Aufgaben mit vielen Teilnehmern mehrere Minuten dauern. Daher wurde die Funktion in einen Hintergrundprozess (Background Task) verlagert. Nach Klick auf „Korrekturen exportieren“ erscheint eine Meldung, dass der Export gestartet wurde. Den Verlauf und das Ergebnis kann man in der Kopfzeile von ILIAS über das Glockensymbol einsehen. Damit der Prozess tatsächlich im Hintergrund läuft und die Weiterarbeit nicht blockiert, müssen in der ILIAS-Installation die Background Tasks als asynchron konfiguriert sein.

Punktevergabe

In den Korrektoreinstellungen ist es nun auch möglich, 0 Punkte als maximale Punktzahl vorzugeben. Da ist hilfreich für Aufgaben, die nur inhaltlich korrigiert werden sollen. Für sie müssen keine künstlichen Punkte mehr vergeben werden.

Version 3.6

Umschaltbare Notenstatistik

In der Teilnehmer- und Korrektor-Notenstatistik kann in den Diagrammen der Notenverteilung zwischen Noten und Punkten umgeschaltet werden. Zudem wurde die Geschwindigkeit bei der Erstellung der Statistik in umfangreichen Aufgaben verbessert.

Version 3.5

Zeitbegrenzung und Anpassung der Bearbeitungszeit

Bisher konnte für die Bearbeitung einer Aufgabe nur ein allgemeiner Bearbeitungszeitraum festgelegt werden. Eine Zeitverlängerung bezog sich dann auf die Verlängerung des Bearbeitungs-Endes. Nun kann für eine Aufgabe zusätzlich zum Zeitfenster der Bearbeitung eine Zeitbegrenzung festgelegt werden. In der Ablauf-Organisation einer Aufgabe sind damit die folgenden Angaben möglich:

- **Frühester Bearbeitungs-Start:** Ab diesem Zeitpunkt wird die Schaltfläche "Bearbeitung starten" für die Teilnehmenden angezeigt. Mit Betätigung des Schalters startet die Bearbeitungsdauer und die Aufgabenstellung sowie das Material, das erst zur Bearbeitung verfügbar ist, können abgerufen werden.
- **Spätestes Bearbeitungs-Ende:** Bis zu diesem Zeitpunkt getätigte Eingaben werden akzeptiert, danach ist die Eingabe gesperrt. Bei Verbindungsproblemen können die im Browser zwischengespeicherten Eingaben auch nachträglich gesendet oder autorisiert werden. Ohne festgelegtes Ende kann die Aufgabe beliebig spät bearbeitet werden.
- **Zeitbegrenzung:** Begrenzt die Dauer zur Bearbeitung ab dem Betätigen des Schalters "Bearbeitung starten". Nach dieser Dauer werden neue Eingaben nicht mehr akzeptiert, vorher getätigte können aber noch übertragen und autorisiert werden.

Statt einer Zeitverlängerung können in der Teilnehmerverwaltung nun mit „**Bearbeitungszeit anpassen**“ diese drei Angaben für einen oder mehrere Teilnehmer überschrieben werden. Damit ist es möglich, zum Nachschreiben auch einen komplett anderen Zeitraum zu definieren. Da sich die bisherige Zeitverlängerung auf das Bearbeitungs-Ende bezog, wird sie beim Update in einen entsprechenden spätestes Bearbeitungs-Ende umgewandelt.

Import und Export

Eine Langtext-Aufgabe kann nun aus ILIAS exportiert und in ILIAS wieder importiert werden. Ähnlich wie bei anderen Objekten in ILIAS wird alles exportiert, was unter „Aufgabenstellung“ konfiguriert werden kann, einschließlich der PDF-Dateien für Aufgabenstellung, Lösungshinweise und Material. Teilnehmer- und Korrekturdaten werden nicht exportiert.

Barrierefreiheit

In der Korrekturoberfläche wurde die Barrierefreiheit weiter verbessert. Die Eingabe von Punkten und Auszeichnung guter oder schlechter Stellen erfolgt nun entsprechend der Tab-Reihenfolge unter dem Eingabefeld einer ausgewählten Anmerkung. Bei nicht ausgewählten Anmerkungen werden statt Eingabefeldern nur die Inhalte angezeigt. Zwischen einer Markierung im Text, ihrer Anmerkung und deren Bewertungskriterien kann mit schnell mit Tastenkombinationen gesprungen werden (siehe Hilfe-Menü in der Kopfzeile).

Bewertungskriterien

Die Einstellung zur Verfügbarkeit der Bewertungskriterien wurde aus dem Formular der Korrekturereinstellungen auf den Unterreiter „Bewertungskriterien“ verschoben und kann dort über den Button „Einstellungen“ in einem Modal geändert werden. Bei Änderung der Einstellung müssen bereits vergebene Punkte entweder pro Anmerkung zusammengefasst oder verworfen werden. Darauf wird im Modal hingewiesen.

Da sich auch das Hinzufügen oder Löschen von Kriterien auf die Punktevergabe auswirkt, ist die Bearbeitung der Bewertungskriterien gesperrt, sobald bereits autorisierte Korrekturen vorliegen. Es wird dann darauf hingewiesen, dass erst die Autorisierungen zurückgenommen werden müssen.

Neben den bisherigen Bewertungskriterien gibt es nun auch übergreifende Kriterien (Kopfnoten). Beim Anlegen eines Kriteriums muss man seinen Typ angeben:

- **allgemein (Kopfnote):** Das Kriterium kann pro abgegebenem Text einmalig bewertet werden. Die Bewertung wird unabhängig von Textstellen eingegeben. Sie darf die maximalen Punkte nicht überschreiten.
- **zu Anmerkungen:** Das Kriterium wird bei der Anmerkung zu einer Textstelle bewertet. Es kann an mehreren Stellen bewertet werden. Die Summe der Punkte aller bewerteten Stellen darf die maximalen Punkte nicht überschreiten.

In der Korrekturoberfläche werden die Kopfnoten in einer eigenen Tabelle eingegeben, die auf der Halbseite „Korrektur“ separat eingeblendet werden kann. Auf der Halbseite „Gesamteindruck“ werden die Kopfnoten ebenfalls ausgewiesen.

Zur besseren Übersicht wird die Gesamtsumme der vergebenen Teilpunkte nun permanent auf der Halbseite „Korrektur“ unten eingeblendet und zusätzlich bei der Autorisierung über der manuellen Eingabe der Bewertung angezeigt. Die Warnungen zu einem Punkteunterschied zwischen aufsummierten Teilpunkten und der manuell vergebenen Bewertung berücksichtigen besser, welche Teilpunkte im PDF der Korrektur mit einbezogen werden.

Materialien

Bei Materialien vom Typ Weblink kann nun eingestellt werden, dass sie eingebettet statt in einem extra Fenster angezeigt werden. Bitte beachten Sie jedoch, dass viele Websites das nicht erlauben. Um das bereits beim Hinzufügen eines Materials zu testen, kann aus der Liste der Materialien eine Vorschau aufgerufen werden.

Teilnehmerverwaltung

In der Liste der Teilnehmer kann für einen einzelnen Teilnehmer ein Protokolleintrag für das Aufsichtsprotokoll erzeugt werden. Die Eingabe wird über das Aktionenmenü des Teilnehmers aufgerufen. Die Aktionen „Abgaben autorisieren“ und „Autorisierungen zurücknehmen“ können nun gemeinschaftlich für mehrere Teilnehmer über das „Ausführen“-Menü unter der Liste vorgenommen werden.

Tabellendarstellung

Die Listen der Materialien, Bewertungskriterien, Notenstufen und Korrektoren werden nun als neue Tabellen von ILIAS dargestellt und sind nach ihren Spalten sortierbar.

Übernahme aus anderen Aufgaben

Neben den Notenstufen können nun auch Bewertungskriterien und Korrektoren aus anderen Langtext-Aufgaben übernommen werden. Die Auswahl der Quell-Aufgabe im Modal wurde für große ILIAS-Installationen durch Nachladen von Teilbäumen des Magazins optimiert.

Version 3.4

Pfad zu Ghostscript

Das Programm Ghostscript wird auf dem ILIAS-Server benötigt, um hochgeladene PDF-Dateien zu verarbeiten. Bis ILIAS 9 konnte sein Dateipfad zum Aufruf für die Vorschaufunktion von ILIAS konfiguriert werden. Da diese Konfigurationsoption in ILIAS 9 nicht mehr verarbeitet wird, wurde die Plugin-Konfiguration der Langtext-Aufgabe um diese Option erweitert. Fall hier nichts eingegeben ist, wird das Programm unter einem Standardpfad gesucht oder alternativ die PHP-Erweiterung Imagick verwendet. Sie kann allerdings bei großen PDF-Dateien zu Ressourcen-Problemen führen.

Version 3.3

Barrierefreiheit

In der Schreiboberfläche und Korrekturoberfläche wurde die Tastaturbedienung verbessert. Alle Schaltflächen und Menüpunkte lassen sich nun mit der Tab-Taste ansteuern. Dazu wurde in der linken Navigationsspalte das Untermenü für die Materialien aufgelöst. Sie sind nun direkt auf der Hauptebene gelistet. Bei der Wahl eines Eintrags aus der Navigationsleiste, wechselt der Fokus direkt zum gewählten Inhalt. In der Schreiboberfläche können die Kopfleiste, die Navigationsspalte sowie die linke und rechte Spalte mit Tastaturkombinationen direkt angesprungen werden. Diese Kombinationen und die Kombinationen für den Tiny-Editor sind in einem Hilfe-Dialog beschrieben, der über die Kopfleiste aufgerufen wird.

Anzahl geschriebener Worte

In der Schreiboberfläche („Writer“) kann durch die Teilnehmer unter dem Eingabebereich eine Statuszeile eingeblendet werden, in welcher die Wörter oder Zeichen im Text gezählt werden. Der Schalter dafür ist zusammen mit den Lupen-Icons nun oberhalb der Symbolleiste des Editors zu finden.

Der Zähler im Fuß des Editors kann durch Klick darauf zwischen Wörtern und Zeichen umgeschaltet werden. Die Einstellung zur Anzeige der Statuszeile und des Wortzählers wird gespeichert und ist bei erneutem Aufruf der Schreiboberfläche für diese Aufgabe voreingestellt.

Teilnehmenden-Upload

Unter Aufgabenstellung/Organisation gibt es oben bei den Objekt-Einstellungen die Auswahl zu Abgabeform "Online-Editor" und "PDF-Upload". Sie ist hier platziert, da es eine grundlegende Auswahl ist, die gleich am Anfang getroffen werden muss.

Unter "Meine Klausur" erscheint dann in der Bearbeitungszeit der Button "PDF-Datei hochladen", der die Seite mit dem Upload-Formular öffnet. Nach dem Hochladen wird eine Seite zur Vorschau angezeigt. Hier ist die Browser-Anzeige des PDFs eingebunden. Man kann die Datei zur Korrektur abgeben oder abrechnen.

Bereits nach dem Upload wird die Umwandlung in Seitenbilder als Background-Task gestartet. Sie wird asynchron, d.h. im Hintergrund ausgeführt, wenn das in ILIAS eingestellt ist. Wenn sie länger dauert, sieht man in der Kopfzeile einen Eintrag zu der Background-Task, der automatisch verschwindet, sobald sie abgeschlossen ist. Sollte die Task nicht ausgeführt werden, erzeugt das Plugin die Seitenbilder, sobald sie benötigt werden, d.h. beim Aufruf der Abgabe zur Korrektur.

Wurde die Datei nicht direkt zur Korrektur abgegeben, erscheinen auf der Startseite die Buttons "Vorschau zur Abgabe" und "PDF-Datei ersetzen". Mit "PDF-Datei ersetzen" kann eine neue Datei hochgeladen werden. Darunter wird die bestehende Datei gelistet und kann auch gelöscht werden, so dass die Abgabe wieder leer ist.

Eine Datei muss auf jeden Fall vor Bearbeitungsende hochgeladen sein. Nur die Autorisierung (meint: Freigabe zur Korrektur) kann noch nachträglich erfolgen. Das entspricht dem aktuellen Verhalten in der Schreiboberfläche: Nach Bearbeitungsende kann man nichts mehr eingeben, aber nochmal überprüfen und entscheiden, ob man so abgeben will. Das wird über die Einstellung "Abgabe weiter verfügbar" ermöglicht. Ist sie aktiviert, gibt es auf der Startseite nach Bearbeitungsende nur noch den Button "Vorschau zur Abgabe" und es erscheint eine Meldung "Ihre Bearbeitung ist noch nicht zur Korrektur abgegeben. Klicken Sie auf "Vorschau zur Abgabe", um sie zu überprüfen und abzugeben". Ohne die Einstellung "Abgabe weiterverfügbar" ist keine eigenständige Abgabe mehr möglich und es erscheint die Meldung "Sie haben Ihre Bearbeitung nicht zur Korrektur abgegeben. Wenden Sie sich an die Prüfungsleitung, wenn sie doch bewertet werden soll".

In der Teilnehmerverwaltung sind die Aktionen „Bearbeitung einsehen“ und „Bearbeitungsschritte exportieren“ ausgeblendet, wenn die Abgabeform „PDF-Upload“ eingestellt ist. Stattdessen kann die Aktion „PDF-Abgabe herunterladen“ verwendet werden.

Beim Hochladen einer PDF-Datei wird nun ein leerer Bearbeitungsstart durch den Zeitpunkt des Hochladens ersetzt, egal ob es durch den Teilnehmenden selbst oder in der Teilnehmerverwaltung erfolgt. Das schaltet die Möglichkeit zur nachträglichen Autorisierung in der Teilnehmerverwaltung frei. Außerdem wird das Bearbeitungsende (meint: Zeitpunkt der letzten Speicherung) gesetzt oder aktualisiert.

Notenstufen kopieren

Unter „Aufgabenerstellung / Notenstufen“ gibt es eine neue Funktion „Notenstufen kopieren“. In einem Modal wird zunächst in der Baumansicht des Magazins eine andere Langtextaufgabe ausgewählt. Ihre Notenstufen werden angezeigt und können in die aktuelle Aufgabe kopiert werden.

Notenstatistik

Die Notenstatistik wurde übersichtlicher gestaltet und um Diagramme zur Notenverteilung ergänzt.